



# REGIONALE ENTWICKLUNGSSTRATEGIE

Region Südoststeiermark. Steirisches Vulkanland



# VORWORT

## REGIONALE ENTWICKLUNGSSTRATEGIE REGION SÜDOSTSTEIERMARK. STEIRISCHES VULKANLAND

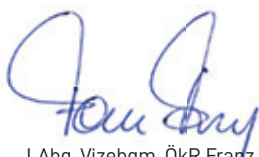
Die Region Südoststeiermark. Steirisches Vulkanland mit ihren 25 Gemeinden beschreibt mit der neuen Regionalen Entwicklungsstrategie (RES) einen verbindlichen Handlungsrahmen für ihre erfolgreiche zukünftige Weiterentwicklung.

Die Region ist mit BürgerInnen und den Gemeinden dabei Handlungsraum, der entlang von spezifischen Stärkefeldern Projekte und Initiativen umsetzt, um damit Herausforderungen gemeinsam erfolgreich zu begegnen. Regionalentwicklung hat viele Facetten. Umso wichtiger ist eine gemeinsame strategische Ausrichtung, um die Weichen für die Entwicklung der Region richtig stellen zu können.

Die Regionale Entwicklungsstrategie als verbindliches und handlungsleitendes Instrument bildet eine Richtschnur für ziel- und zukunftsorientierte Entscheidungen. Geplante Projekte können so besser aufeinander abgestimmt werden. Diese strategische Ausrichtung leistet damit einen wichtigen Beitrag zu einer nachhaltigen und kohärenten Raumentwicklung. Mit dem Inkrafttreten des Regionalentwicklungsgesetzes sind die strukturellen Rahmenbedingungen für die Umsetzung jährlicher Arbeitsprogramme gegeben. Die Instrumente und Anreize des Bundes und der EU stärken zusätzlich die AkteurInnen in den Regionen.

Die Regionale Entwicklungsstrategie verfolgt einen effizienten Einsatz um wirtschaftliche, soziale und natürliche Ressourcen zu sichern. Ziel ist es, die regionale Wertschöpfung und Lebensqualität der BürgerInnen, unter Berücksichtigung der Prinzipien für eine nachhaltige Entwicklung, zu erhöhen.

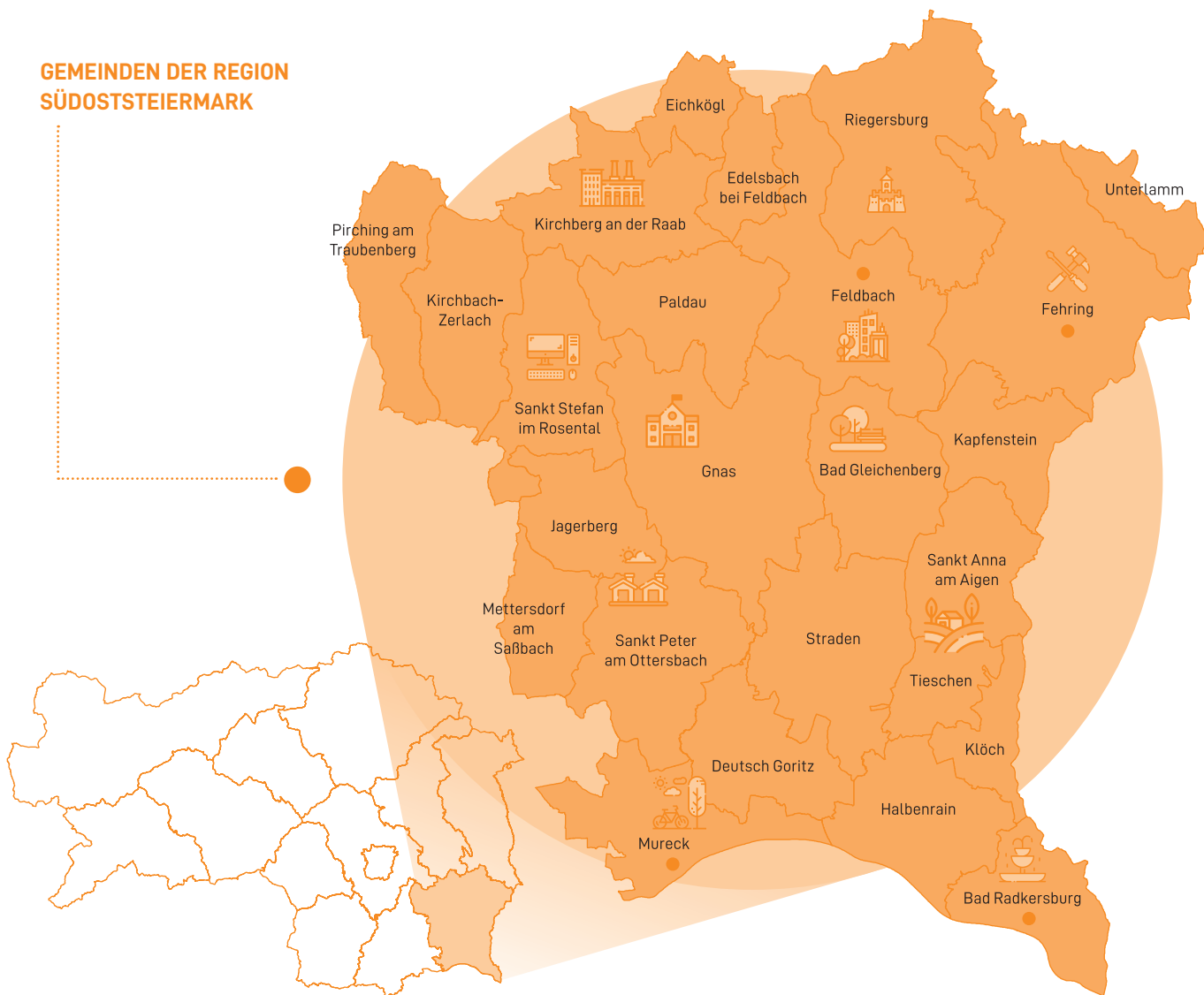
Ihr,



LAbg. Vizebgm. ÖkR Franz Fartek  
Vorsitzender der Region Südoststeiermark. Steirisches Vulkanland



## GEMEINDEN DER REGION SÜDOSTSTEIERMARK



2019 wurde mit der Erarbeitung einer umfassenden, inner- und außerregional abgestimmten Regionalen Entwicklungsstrategie Südoststeiermark. Steirisches Vulkanland begonnen. Visionsbereiche, strategische Aktionsfelder, Leitprojekte sowie Projekte und Schlüsselinitiativen beschreiben das verbindliche Zukunftsbild der Region, das alle Aktivitäten der Regionalentwicklung in ein jährliches Arbeitsprogramm gemäß dem Steiermärkischen Landes- und Regionalentwicklungsgesetzes 2018 (StLREG 2018) überführt.

Die Regionale Entwicklungsstrategie (RES) basiert auf einem partizipativen Erarbeitungsprozess mit aktiver Mitgestaltung der BürgerInnen, der Gemeinden, Unternehmen, Betriebe und weiterer wichtiger PartnerInnen. Sie fungiert als verbindlicher Rahmen und Orientierungsinstrument im gemeinsamen Handeln für die weitere Zukunftsgestaltung in der Region. Intension ist es, ein gemeinsames Verständnis für ein verantwortungsvolles, balanciertes Zukunftsbild (Mensch-Wirtschaft-Lebensraum) zu erzeugen sowie Ressourcen und Kompetenzbereiche der regionalen

PartnerInnen in der Regionalentwicklung zu bündeln. Die gemeinsam gesetzten Ziele zur Umsetzung der Zukunftsvision der Region Südoststeiermark. Steirisches Vulkanland können damit erreicht werden.

### REGION SÜDOSTSTEIERMARK. STEIRISCHES VULKANLAND

Im Rahmen der Umsetzung der **Regionalen Entwicklungsstrategie** hat die Regionalmanagement Südoststeiermark. Steirisches Vulkanland GmbH auf operativer Ebene und als Partnerin der Gemeinden eine wichtige Schlüsselrolle. Sie unterstützt die regionalen VerantwortungsträgerInnen in deren Steuerungsaufgaben und Umsetzung partizipativer, integrierter und vernetzter Projekte.

In den Bereichen des Planungs-, und Projektmanagements, der Prozessmoderation und Kommunikation trägt sie in unterschiedlichen thematischen Fachbereichen zur Weiterentwicklung der Region entlang der gemeinsamen strategischen Ziele bei.



# DIE VISION **ZUKUNFTSFÄHIGKEIT DER REGION SÜDOSTSTEIERMARK.** STEIRISCHES VULKANLAND

**menschlich • ökologisch • wirtschaftlich**

## 1 VISIONSEBENE 3 Visionsbereiche



### LEBENSKULTUR MENSCHLICH

Verfeinerung des Lebensstils durch Rückbesinnung auf das Eigene, ganzheitliche Gesunderhaltung, Ergreifen der Eigenverantwortung und eine Kultur des positiven Miteinanders.



### LEBENSRAUM ÖKOLOGISCH

Wertschätzung und achtsamer Umgang mit der Landschaft und ihren Ressourcen. Erhalt der Lebensgrundlage, wertschätzender Umgang mit Ressourcen, Bewahrung der Ökosysteme, verantwortungsvolle Nutzung.



### REGIONALWIRTSCHAFT WIRTSCHAFTLICH

Starke Regionalwirtschaft durch Veredelungstiefe und Wertschöpfung vor Ort, Innovation und hohe Kooperationskultur. Vulkanland ist Handwerk, Kulinarik und Lebenskraft.

## 7 STRATEGISCHE AKTIONSFELDER 18 Leitprojekte, 30 Projekte und Schlüsselinitiativen



### Kooperative Standort- und Gemeindeentwicklung

#### LEITPROJEKTE

- » Interkommunale Zusammenarbeit
- » Stadtregionale Entwicklung
- » Etablierung der Region als Kompetenzraum Kulinarik
- » Vernetzung Lebenskultur



### Verkehrsentwicklung und Mobilität. Vernetzte Region

#### LEITPROJEKTE

- » Regionale Mobilität, neue Mobilitätsformen
- » Vernetzte Region



### Zusammenleben in Vielfalt und gesellschaftliche Teilhabe

#### LEITPROJEKTE

- » Förderung einer vielfältigen und lebenswerten Region
- » Jugend als Standortfaktor der Region



### Lebensbegleitende Bildung und Beruf

#### LEITPROJEKTE

- » Bildungs- und Berufsorientierung als Standortfaktor der Region
- » Lernen und Bildung über die gesamte Lebensspanne in der Region ermöglichen



### Breitband und Digitalisierung

#### LEITPROJEKTE

- » Schaffung von Rahmenbedingungen zum Ausbau der Breitbandinfrastruktur
- » Digitalisierung als Basis für eine zukunftsfähige Region



### Gesundheit, Freizeit und Tourismus

#### LEITPROJEKTE

- » Gesundes Vulkanland und Belegung der Freizeitwirtschaft
- » Tourismusdestinationsentwicklung Thermen- und Vulkanland Steiermark
- » Straße der Lebenslust



### Ökologischer und nachhaltiger Lebensraum

#### LEITPROJEKTE

- » Biosphärenpark „Unteres Murtal“
- » Boden-, Klima- und Wasserschutz ist Menschenschutz
- » Ökologie und zukunftsfähige Regionalwirtschaft



# REGIONALE ENTWICKLUNGSSTRATEGIE 2021–2027 REGION SÜDOSTSTEIERMARK. STEIRISCHES VULKANLAND

**Sicherung der menschlichen, ökologischen und wirtschaftlichen Zukunftsfähigkeit der Region**

- 7 Strategische Aktionsfelder, Leitprojekte, Projekte und Schlüsselinitiativen legen den Fokus auf regionale Stärkefelder und definieren den Ziel- und Handlungsrahmen für die Umsetzung und Koordination der gemeinsamen Arbeit.



## Kooperative Standort- und Gemeindeentwicklung

- Umfasst werden die kooperative Standort- und Gemeindeentwicklung sowie die Sicherung und Schaffung von Arbeitsplätzen zur Stärkung der Regionalwirtschaft durch Innovation, Kooperation und Wertschöpfung vor Ort. Insbesondere soll die interkommunale Zusammenarbeit und Zusammenarbeit der Gemeinden mit der Region, die Etablierung regionaler Wirtschaftsschwerpunkte entlang thematischer Schwerpunkte die Standorte stärken. Starke Gemeinden werden durch den Dreiklang Regionalwirtschaft, Lebenskultur und Lebensraum bearbeitet:

### LEITPROJEKTE

- » Interkommunale Zusammenarbeit zur Standortentwicklung der Gemeinden entlang von Stärkefeldern
- » Stadregionale Entwicklung entlang thematischer Schwerpunkte
- » Vernetzung Lebenskultur
- » Grenzüberschreitende Kooperation und Austausch



## Verkehrsentwicklung und Mobilität

- Die Stärkung der regionalen Mobilität, neue Mobilitätsformen und die Reduktion des Verkehrsaufkommens stehen im Vordergrund. Innerregionale Vernetzung ist als Standortqualität für die Ansiedelung und endogene Entwicklung von Betrieben von Bedeutung. Es werden regionsinterne Kommunikationsinstrumente eingesetzt, um Wissen, Funktionsweisen miteinander zu teilen, bzw. Fähigkeiten, Kenntnisse und Erfahrungen miteinander auszutauschen. Neue digitale Medien sind wesentliche Informationskanäle, um Wissen der Region

zu verbreiten und für alle Zielgruppen anwendungsorientiert bereitzustellen. Die Website der Region ist hier der Nucleus der vielfältigen Informationsbereitstellung. Es finden Vernetzungen von AkteurInnen und Institutionenkooperation statt, damit Regionalentwicklung interdisziplinär, wirkungsorientiert, abgestimmt und vernetzt erfolgt.

### LEITPROJEKTE

- » Regionale Mobilität, neue Mobilitätsformen
- » Vernetzte Region



## Zusammenleben in Vielfalt und gesellschaftliche Teilhabe

- Die Schaffung von Rahmenbedingungen für ein attraktives Leben vor Ort und die Steigerung der Lebensqualität aller SüdoststeirerInnen über alle Generationen hinweg sowie die Gleichstellung von Männern und Frauen in allen Lebensbereichen stellen die prioritären Ziele dar. Durch die Förderung und gesellschaftliche Teilhabe aller sozialen Gruppen können die unterschiedlichen Potenziale gezielt im Sinne einer zukunftsfähigen Region genutzt werden. Die Schaf-

fung von speziellen Angeboten für junge Menschen und das Aufzeigen von Perspektiven in der Region tragen zur Verringerung der Abwanderung und der Überalterung der Gemeindebevölkerung bei.

### LEITPROJEKTE

- » Förderung einer vielfältigen und lebenswerten Region
- » Jugend als Standortfaktor der Region



## Lebensbegleitende Bildung und Beruf

- Bildung und Beruf begleiten uns das gesamte Leben. Alle SüdoststeirerInnen sollen die Möglichkeit zur lebensbegleitenden Bildung haben, um ihre individuelle persönliche, berufliche, soziale und damit auch die regionale Entwicklung zu fördern. Ein flächendeckendes und bedarfsgerechtes Aus- und Weiterbildungsangebot sowie ein breites berufliches Spektrum sichern nicht nur den Standort, sondern leisten auch ei-

nen grundlegenden Beitrag zur eigenen Lebensqualität. Chancengleichheit und Ganzheitlichkeit sind dabei wesentlich – diese Bildung hat Mehrwert.

### LEITPROJEKTE

- » Bildungs- und Berufsorientierung als Standortfaktor der Region
- » Lernen und Bildung über die gesamte Lebensspanne in der Region ermöglichen



## Breitband und Digitalisierung. Vernetzte Region

- Durch die Digitalisierung verändern sich sowohl die Lebens- als auch Arbeitsweisen der Menschen. Eine adäquate Breitbandinfrastruktur zählt deshalb mittlerweile wie Strom, Wasser und Kanal zur Daseinsvorsorge und ist vor allem für die nachhaltige Entwicklung der Region Südoststeiermark. Steirisches Vulkanland als attraktiven Wohn- Lebens- und Arbeitsraum essenziell. Das Ziel liegt darin, die Region durch den Ausbau der Breitbandinfrastruktur als Infrastrukturstandort aufzuwerten, um dadurch die Wettbewerbsfähig-

keit zukünftig wahren zu können. Zudem gilt es gleichzeitig die digitale Kompetenz zu fördern und zu stärken, um dadurch die Möglichkeiten und Potenziale der Digitalisierung zweckmäßig und zielgerichtet innerhalb der Region nutzbar zu machen.

### LEITPROJEKTE

- » Schaffung von Rahmenbedingungen zum Ausbau der Breitbandinfrastruktur
- » Digitalisierung als Basis für eine zukunftsfähige Region



## Gesundheit, Freizeit und Tourismus

Zur Stärkung der Regionalwirtschaft und Wertschöpfung wird die Entwicklung der Tourismusdestination Thermen- & Vulkanland Steiermark mit dem langfristigen Gesundheitsmegatrend forciert. Genauso wichtig sind Gesundheitskompetenz und entsprechendes Handeln bei allen Menschen der Region. Neben Handwerk und Kulinarik sind die Jobmotoren kommender Jahre auch im Bereich der Freizeit- und Gesundheitswirtschaft. Hier hat die Region besondere Standortvorteile im Bereich Wasser, Landschaft, Klima, durch die Thermen

und das hochwertige Angebot im Bereich der Freizeit. Der Biosphärenpark gibt auch einen Entwicklungsraum für neue Tourismusangebote in der Balance zwischen Mensch und Natur.

### LEITPROJEKTE

- » Straße der Lebenslust
- » Destinationsentwicklung Thermen- & Vulkanland Steiermark
- » Gesundes Vulkanland und Belebung der Freizeitwirtschaft



## Ökologischer und nachhaltiger Lebensraum

Die Basis der Gesundheit liegt in der intakten Natur und sauberen Umwelt. Frische Luft und sauberes Wasser, nährstoffreiche und gesunde Lebensmittel kommen aus gesunden Ökosystemen (Böden, Wald, Gewässer, etc.) und legen die materielle Basis der menschlichen Gesundheit. Ökologisches Handeln und Wirtschaften ist nicht abstrakt, sondern ein aktiver Beitrag zur Gesunderhaltung des Lebensraumes. Die Wertschätzung und ein achtsamer Umgang mit der Landschaft und ihren Ressourcen sind unumgänglich. Die Vertiefung des Umwelt-

und Landschaftsschutzes, die Etablierung des Biosphärenparks und die Eingliederung von Boden-, Klima- und Menschenschutz-Thematiken ist besonders wichtig.

### LEITPROJEKTE

- » Biosphärenpark „Unteres Murtal“
- » Boden-, Klima- und Wasserschutz ist Menschenschutz
- » Ökologie und zukunftsfähige Regionalwirtschaft



**Blieben Sie mit uns in Verbindung und immer up to date!**

Website: [www.vulkanland.at](http://www.vulkanland.at)  
Facebook: [@SteirischesVulkanland](https://www.facebook.com/SteirischesVulkanland)  
Instagram: [@steirisches\\_vulkanland](https://www.instagram.com/steirisches_vulkanland)





## IMPRESSUM & KONTAKT

### **Regionalmanagement Südoststeiermark. Steirisches Vulkanland GmbH**

GF<sup>in</sup> Mag.<sup>a</sup> Dr.<sup>in</sup> Beatrix Lenz, MBA, MA / Andreas Schuster, BA MA / MMag.<sup>a</sup> Barbara Siegl  
Tamara Schober, BA MA / Maria-Anna Meier / Sandra Baumann  
Grazer torplatz 3, 8490 Bad Radkersburg • Telefon: +43 3152 8380-11 • [www.vulkanland.at](http://www.vulkanland.at)

### **Layout & Grafik**

createum Kreativagentur • [www.createum.com](http://www.createum.com)

Bad Radkersburg, Stand Mai 2021